

Unverbindliche Orientierungshilfe
zur Prüfungsordnung
für die Durchführung der Fortbildungsprüfung
gemäß Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss

- Geprüfter Rechtsfachwirt –
- Geprüfte Rechtsfachwirtin –

Vom 23. August 2001
veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I, 2250

- Vollzug der Änderung der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfter Rechtsfachwirt/Geprüfte Rechtsfachwirtin durch Art. 102 des Gesetzes vom 17.12.2008 I, 2586
- durch Art. 36 des 2. Kostenrechtsmodernisierungsgesetzes vom 23.07.2013, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I, 2707
- durch Art. 19 der Verordnung vom 09.12.2019, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I, 2153

Die Orientierungshilfe ist eine unverbindliche Empfehlung der beiden Prüfungsausschüsse I und II der Rechtsanwaltskammern Bamberg, München und Nürnberg für den Prüfungsbezirk Bayern und erläutert die Prüfungsinhalte nach § 15 der Prüfungsordnung.

Aus der Orientierungshilfe können keine Rechtsansprüche hergeleitet werden. Sie ist insbesondere nicht Teil der Prüfungsordnung.

Stand 09/2023

Inhalt

A	Büroorganisation und Verwaltung	3
B.	Personalwirtschaft und Mandantenbetreuung.....	5
C	Mandatsbetreuung im Kosten- und Gebührenrecht	10
D	Mandatsbetreuung im Prozess- und Verfahrensrecht.....	12
E.	Mandatsbetreuung in der Zwangsvollstreckung und Insolvenz	14
F	Mandatsbetreuung im materiellen Recht.....	15

A) Büroorganisation und Verwaltung

I. Allgemeines

1. Arten und Aufgaben der Buchhaltung
2. Buchführungs-, Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten (handels- und steuerrechtliche Buchführungspflichten)
3. Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB), EDV-gestützte Buchhaltung und GoBD
4. Kassenbuch
5. Belege und Belegfunktion
6. Besonderheiten bei Reisekosten, steuerfreien Auslagen und Bewirtungsbelegen
7. Besonderheiten bei Geschenken an Geschäftsfreunde/Mitarbeiter
8. Besonderheiten bei Betriebsfeiern/-ausflügen etc.
9. Kontenarten/Kontenrahmen/Kontenplan
10. Organisation der Buchführung
11. Verwaltung von Fremdgeldern und Auslagen

II. Umsatzsteuer

1. System der Umsatzsteuer
2. Steuerbarer Umsatz
3. Unternehmer
4. Lieferungen/sonstige Leistungen
5. Ort der sonstigen Leistung
6. Steuererstattungsverfahren
7. Inhalt und Bestandteile der Rechnung
8. Rechnung mit Auslandsbezug (inkl. Reverse-Charge-Verfahren)
9. Vorsteuerabzug
10. Umsatzsteuervoranmeldung

III. Einkommensteuer

1. Grundlagen der Gewinnermittlung gem. § 4 Abs. 3 EStG
2. Grundlagen der Gewinnermittlung gem. § 4 Abs. 1 EStG, § 5 EStG
3. Betriebseinnahmen und –ausgaben, Werbungskosten
4. Überblick über die Einkunftsarten, Gewinn und Überschusseinkünfte
5. Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen
6. Abschreibungsarten
7. GWG
8. Betriebliche und private KFZ-Nutzung
9. Grundlagen der Lohnbuchhaltung
10. Kurzfristige Beschäftigung/geringfügige Beschäftigung
11. Reisekosten und Verpflegungspauschalen

IV. Kanzleiorganisation

1. Definition und Grundsätze von Organisation
2. Zielfindung und Zieldefinition
3. Organisationsstufen
4. Organisationsmittel
5. Aufbauorganisation
6. Ablauforganisation
7. Weisungs-, Entscheidungs- und Leitungssysteme
8. Fristen-/Terminkontrolle
9. Materialverwaltung
10. Geordneter Schriftverkehr mit Gerichten, Behörden und Dritten
11. Elektronischer Rechtsverkehr

V. Das Team

1. Personalführung, vom Teammitglied zur Führungskraft
2. Die Büroleitung
3. Kommunikation
4. Distanzzonen
5. Verbale und nonverbale Kommunikation
6. Mobbing

VI. Arbeitsplatz und Arbeitsraum, Büroarten

1. Arbeitsmittel
2. Arbeitsplatzgestaltung
3. Raumklima und Licht
4. Geräuschmission am Arbeitsplatz

VII. Kanzleitechnik

1. Datenverarbeitungs- und Kommunikationssysteme
2. Netzwerktechnik
3. Post- und Dokumentenmanagementsystem
5. Digitale Diktiersysteme und Spracherkennung
6. Scan- und Fotokopiergeräte
7. Besprechungs- und Konferenzmanagement

VIII. Ordnungs- und Ablagesysteme

1. Informationsmanagement
2. Ordnungs- und Ablagearten
3. Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten

IX. Datensicherung und Datenschutz

1. Methoden der Datensicherung
2. Anforderungen an den Datenschutz
3. IT-Sicherheit

X. Kanzleihomepage und Internetfunktionalität

1. Content-Management-Systeme
2. Corporate Identity (Kanzlei-Image)
3. Mandantenportale

XI. Wissensmanagement

1. Intranet
2. Rechtsdatenbanken

XII. Qualitätsmanagement und Zertifizierung

1. QM-Handbuch
2. DIN-Zertifizierung

B) Personalwirtschaft und Mandantenbetreuung

Personalwirtschaft

I. Arbeitsrecht (einschließlich Arbeitsvertragsgestaltung und Arbeitsschutzvorschriften)

1. Rechtsquellen des Arbeitsrechts

a) Nationale Rechtsquellen

- Grundgesetz (Art. 9 III GG, mittelbar Art. 2, 3, 12 GG)
- Gesetze (§§ 611 ff BGB, spezielle Arbeitsgesetze wie z.B. TzBfG, EFZG, BUrIG, JArbSchG, ArbZG, MuSchG, KSchG)
- Verordnungen (z.B. ArbStättV)
- Tarifvertrag (§§ 1, 4, 5 TVG) und Betriebsvereinbarungen (§ 77 BetrVG)

b) Internationale Rechtsquellen

- Garantie der Freizügigkeit (Art. 45 EU-Vertrag; Befreiung von der Arbeitsgenehmigungspflicht § 284 SGB III)
- Richtlinien (Umsetzung in nationales Recht; Grundlage für EuGH-Rechtsprechung)
- Rechtsprechung des EuGH (z.B. Unanwendbarkeit § 622 II 2 BGB, Urlaubsübertragung bei Langzeiterkrankten)

2. Wesen und Wirksamkeit des Arbeitsvertrags

a) Wesen des Arbeitsverhältnisses

- Begriff des Arbeitnehmers (Weisungsgebundenheit)
- Abgrenzung: arbeitnehmerähnliche Personen, freies oder öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis

b) Abschluss des Arbeitsvertrags

- Formfreie Wirksamkeit (§ 105 GewO, Art. 12 GG)
- schriftliche Niederlegungspflicht (§ 2 NachwG)
- Abschlussgebote/-verbote (z.B. §§ 71 ff SGB IX, § 5 bzw. § 25 JArbSchG)
- Geschäftsfähigkeit (§ 113 BGB)

c) Besondere Vertragsklauseln (§ 310 III, IV BGB; z.B. Ausschlussfristen, Vertragsstrafe, Freiwilligkeitsvorbehalt)

d) Betriebliche Übung

e) Direktionsrecht des Arbeitgebers und seine Grenzen (§ 106 GewO, GG)

f) Gleichbehandlungsgrundsatz und Diskriminierungsverbot nach AGG

g) Anfechtbarkeit nach § 123 BGB und Nichtigkeit

- Zulässigkeit von Einstellungsfragen (§§ 2, 7 AGG, § 81 SGB IX, Art. 1, 2 GG)
- Recht auf Lüge bei unzulässigen Fragen
- Rechtsfolge der Anfechtung (Nichtigkeit „ex tunc“ oder „ex nunc“), faktisches Arbeitsverhältnis

3. Besondere inkl. ruhende Arbeitsverhältnisse

a) Befristetes Arbeitsverhältnis

- Konstitutives Schriftformerfordernis der Befristungsabrede (§ 14 IV TzBfG)
- Sachliche Befristungsgründe (§ 14 I TzBfG, § 21 BEEG, § 6 I PflegeZG)
- Befristung ohne sachlichen Grund (§ 14 II - III TzBfG)

- Folgen unwirksamer Befristung (§ 16 TzBfG)
 - Beendigung (§ 15 TzBfG)
 - Klagefrist (§ 17 TzBfG)
- b) Teilzeitarbeitsverhältnis
- Verringerung der Arbeitszeit nach § 8 TzBfG
 - Verlängerung der Arbeitszeit nach § 9 TzBfG
- c) Leiharbeitsverhältnis
- Vertragsverhältnis (Verleiher: § 14 AÜG; Entleiher: Schutzpflichten, Weisungsrecht)
 - Relevanz Befristungsgrund (§§ 9 Nr. 1, 10 I AÜG)
- d) Elternzeit
- Form und Frist der Inanspruchnahme (§ 16 BEEG)
 - Umfang des Elternzeitanspruchs und Teilzeitanspruch (§ 15 BEEG)
 - Urlaubsanrechnung (§ 17 BEEG)
 - Kündungsverbot (§ 18 BEEG)
- e) Pflegezeit und Familienpflegezeit
- Anspruch auf Kurzzeitpflege (§ 2 PflegeZG) und Pflegezeit (§§ 3, 4 PflegeZG)
 - bei Vereinbarung: geförderte Arbeitszeitreduzierung zur Familienpflege (§§ 3, 4 FPfZG)
 - Beschäftigtenbegriff (§ 7 PflegeZG, § 2 II FPfGZ)
4. Pflichten des Arbeitnehmers
- a) Hauptpflicht: Arbeitspflicht
- Persönliche Arbeitspflicht (§ 611, § 613 BGB)
 - Grenzen der Arbeitspflicht bzgl. Arbeitszeit nach ArbZG und §§ 8 ff JArbSchG
- b) Nebenpflicht: Treuepflicht
- Verschwiegenheitspflicht
 - Wettbewerbsverbot während bestehendem Arbeitsverhältnis
 - nachvertragliches Wettbewerbsverbot (§§ 74 ff HGB)
5. Hauptpflicht des Arbeitgebers: Vergütungspflicht
- Entgeltzahlungspflicht, vereinbarte Vergütung (§ 611 BGB)
 - Vergütung von Mehr- und Überarbeit (§ 612 BGB, Abgeltungsklauseln)
 - Sonderzuwendungen und Rückzahlungsklauseln
 - Grundsätze bei Entgeltüberzahlung
 - kein Zurückbehaltungsrecht des Lohns bei Schlechtleistung
 - Aufrechnungsbegrenzung auf Pfändungsgrenzen (§ 394 BGB, § 850c ZPO)
 - Sonderfälle „Lohn ohne Arbeit“: siehe Ziffer 6
6. Vergütungspflicht trotz nicht geleisteter Arbeit („Lohn ohne Arbeit“)
- a) Annahmeverzug inkl. Betriebs- und Wirtschaftsrisiko (§ 615 BGB)
- b) Persönliche Arbeitsverhinderung (§ 616 BGB)
- Fallgruppen und Abdingbarkeit
 - Zusammenspiel mit Freistellungsansprüchen wie z.B. § 45 III SGB V, § 2 PflegeZG oder § 629 BGB
- c) Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall (§§ 3 ff EFZG)
- vierwöchige Wartefrist
 - Verschuldensbegriff, Fallgruppen

- Dauer der Entgeltfortzahlung, Einheit des Verhinderungsfalls
 - Anzeige- und Nachweispflicht, Leistungsverweigerungsrecht
- d) Entgeltfortzahlung an gesetzlichen Feiertagen (§ 2 EFZG)
- e) Lohnansprüche nach MuSchG
- Vergütung bei Beschäftigungsverboten nach § 3 I, § 6 II MuSchG (§ 11 MuSchG)
 - Zuschuss zu Mutterschaftsgeld (§ 14 MuSchG i.V.m. § 13 MuSchG, § 200 RVO)
 - Erstattungsansprüche des Arbeitgebers (§ 1 AAG)
- f) Anspruch auf bezahlten Erholungsurlaub: siehe Ziffer 7
7. Erholungsurlaub
- Berechnung des Jahresurlaubs (§ 3 BUrlG, § 19 JArbSchG, § 125 SGB IX)
 - Wartezeit (§ 4 BUrlG), Teilurlaub (§ 5 BUrlG)
 - Urlaubsgewährung § 7 I BUrlG
 - Übertragbarkeit (§ 7 III BUrlG, § 17 BEEG, § 17 MuSchG, EuGH-Rechtsprechung zu Langzeiterkrankten)
 - Erwerbstätigkeit und Erkrankung im Urlaub (§ 8, § 9 BUrlG)
 - Urlaubsentgelt (§§ 1, 11 BUrlG), Urlaubsabgeltung (§ 7 IV BUrlG), freiwilliges Urlaubsgeld
 - Unabdingbarkeit § 13 I 3 BUrlG
8. Nebenpflicht des Arbeitgebers: Fürsorgepflicht inkl. Arbeitsschutzpflichten
- a) Fallgruppen allg. Fürsorgepflicht (z.B. Ersatz für Bewerbungskosten, Auskunft über ehemaligen Arbeitnehmer, Anspruch auf Entfernung unberechtigter Abmahnung aus der Personalakte, Freizeit zur Stellensuche § 629 BGB)
- b) Schutzpflichten
- Arbeitssicherheit, Arbeitsschutz: § 618 BGB i.V.m. Spezialvorschriften wie z.B. §§ 3, 4 ArbSchG i.V.m. BGV A 1 (Grundsätze der Prävention), §§ 3 – 6 ArbStättV bzw. §§ 28 ff JArbSchG, Bestellung von Betriebsärzten und Fachkräften für Arbeitssicherheit
 - Beschäftigungsverbote bzw. Schutzfristen nach § 3 und § 6 MuSchG
 - Datenschutz (Datenschutzbeauftragter § 4f BDSG, Schutz personenbezogener Daten der Beschäftigten § 32 BDSG)
 - Gesundheitliche Betreuung Jugendlicher (§§ 32 JArbSchG)
 - Arbeitszeitgrenzen (ArbZG, §§ 8 ff JArbSchG)
 - Diskriminierungsschutz nach AGG
 - Aushangpflichten
- c) Zeugnispflicht
- Zwischenzeugnis (z.B. bei Versetzung, längerer Arbeitsunterbrechung)
 - Endzeugnis (§ 109 GewO, § 630 BGB)
 - Einfaches und qualifiziertes Zeugnis
 - Form und Ausstellungsdatum
 - Inhalt (wohlwollend, wahrheitsgemäß)
9. Haftung
- Abgrenzung von Sach- und Personenschaden (§§ 104 SGB VII)
 - Grundsätze der beschränkten Haftung des Arbeitnehmers
 - Freistellungsanspruch des Arbeitnehmers bei Schädigung Dritter
10. Rechte des Arbeitnehmers bei Diskriminierung
- Beschwerderecht (§ 13 AGG)
 - Leistungsverweigerungsrecht (§ 14 AGG)
 - Schadensersatz von Vermögensschaden (§ 15 I, IV AGG)
 - Entschädigung immateriellen Schadens (§ 15 II, IV AGG)

11. Beendigung des Arbeitsverhältnisses

a) Aufhebungsvertrag

- Form und Inhalt
- Anfechtbarkeit
- sozialversicherungsrechtliche Aufklärungspflicht inkl. Hinweispflicht § 2 II Nr.3 SGB III
- Rechtsprechung zu Aufhebungsvertrag bzw. Abfindung und Sperrfrist

b) Kündigung: siehe Ziffer 12

12. Kündigung

a) Kündbarkeit

- befristetes Arbeitsverhältnis (§ 15 III TzBfG)
- Sonderkündigungsschutz (§ 9 MuSchG, § 18 BEEG, §§ 90, 91 SGB IX, § 5 PflegeZG, § 9 FPfZG, § 4f BDSG, § 15 IIIa KSchG)

b) Anhörungserfordernis des Betriebsrats nach § 102 BetrVG, ggf. Weiterbeschäftigungsanspruch

c) Kein Verstoß gegen § 7 I AGG, § 612a BGB, § 613a IV BGB

d) Schriftform (§ 623 BGB) und Zugang

e) Außerordentliche Kündigung

- wichtiger Grund § 626 I BGB
- Zweiwochenfrist § 626 II BGB
- Abmahnung § 314 II BGB (Rüge- und Warnfunktion, keine Abmahnung bei Vertrauensbruch)
- Anhörung bei Verdachtskündigung
- Interessenabwägung inkl. Rechtsprechung zu Bagatelldelikten

f) Kündigungsfristen für ordentliche Kündigung (§ 622 BGB, Probezeit, Gleichstellungsabrede, Unanwendbarkeit des europarechtswidrigen § 622 II 2 BGB)

g) Kündigungsschutz nach KSchG bei ordentlicher Arbeitgeberkündigung

- Anwendbarkeit: Wartezeit § 1 I KSchG und Betriebsgröße § 23 I KSchG
- soziales Rechtfertigungserfordernis § 1 II KSchG (betriebs-, personen-, oder verhaltensbedingt; Abmahnung bei Verstoß im Leistungsbereich, Änderungskündigung vor Beendigungskündigung, anderweitige Weiterbeschäftigungsmöglichkeit)
- Interessenabwägung inkl. Sozialauswahl § 1 III KSchG bei betriebsbedingter Kündigung

h) weitere wichtige Bestimmungen des KSchG:

- umfassende Geltung der Dreiwochenfrist § 4, § 13 KSchG
- materielle Ausschlusswirkung nach § 7 KSchG
- Änderungskündigung § 2 KSchG
- Abfindungsanspruch § 1a und § 9 KSchG
- Abgrenzung bzgl. Geschäftsführer in § 14 Abs. 1 und Abs. 2 KSchG

II. Besonderheiten des Berufsausbildungsverhältnisses

1. Abschluss des Berufsausbildungsvertrags (§§ 10, 11 BBiG)

2. Pflichten und Eignung des Ausbilders

- persönliche und fachliche Eignung inkl. Ausbildungsstätte (§§ 27 ff BBiG i. V. m. § 25 JArbSchG)
- Durchführungspflichten (§§ 14, 15 BBiG)

- Vergütungspflicht (§§ 17 – 19 BBiG)
 - Zeugnispflicht (§ 16 BBiG)
 - Eintragungspflicht (§ 36 BBiG)
3. Pflichten des Auszubildenden (§ 13 BBiG)
 - Lern- und Teilnahmepflicht
 - Weisungsgebundenheit
 - Verschwiegenheitspflicht
 4. Vertragsdauer, Beendigung
 - Ausbildungszeit (§ 21, § 8 BBiG)
 - Probezeit (§ 20 BBiG)
 - Kündbarkeit (§ 22 BBiG)
 5. Sonstiges
 - Übergang in Arbeitsverhältnis bei Weiterarbeit (§ 24 BBiG)
 - Klagefrist §§ 13, 4 KSchG
 - Schlichtungsverfahren § 111 II ArbGG
 - Keine Geltung § 113 BGB

III. Praxisbezogene Schwerpunkte des Sozialversicherungsrechts

1. Grundbegriffe der Sozialversicherung
 - Beschäftigungsverhältnis (§ 7 SGB IV)
 - geringfügige Beschäftigung (§ 8 SGB IV)
2. Krankenversicherung
 - Versichertenkreis (§§ 5 ff SGB V)
 - Krankengeld (§§ 44 ff SGB V)
 - Karenzschutz (§ 19 II SGB V)
 - Medizinischer Dienst (§ 275 SGB V)
3. Unfallversicherung
 - Versichertenkreis (§ 2 SGB VII)
 - Versicherungsfälle, insbesondere Arbeitsunfall (§§ 7 ff SGB VII)
 - Haftungsbeschränkung bei Personenschaden (§§ 104 ff SGB VII)
4. Rentenversicherung
 - Rentenarten §§ 35 ff SGB VI
 - Hinzuverdienstgrenze und allg. Wartezeit (§ 34, § 50 SGB VI)
5. Arbeitslosenversicherung
 - Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit (§§ 136 ff SGB III)
 - Ruhen bei Entlassungsentschädigungen und bei Anspruch auf Arbeitsentgelt (§ 157, § 158 SGB III)
 - Sperrzeiten (§ 159 SGB III)

Mandantenbetreuung

1. Sachstandsaufnahme, Kollisionskontrolle
 - Mandatsannahme schriftlich/persönlich und Kollisionsprüfung
 - Terminvereinbarung
 - Fristenprüfung
 - Terminbestätigung
 - Informationsbeschaffung zur Vorbereitung des ersten Besprechungstermins

2. Mandatsbearbeitung

- Vollmachten
- Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit
- Mandantengespräche persönlich/telefonisch
- Termins- und Sachstandsberichte mündlich/schriftlich
- Korrespondenz mit Rechtsschutzversicherungen
- Vorschussanforderungen
- Kostenabrechnungen
- Zahlungsüberwachung und Kostenkontrolle
- Abschluss schreiben nach Beendigung des Mandats
- Handakte (Aufbewahrungspflicht; Herausgabe; Zurückbehaltungsrecht)
- Mandatsniederlegung
- Kündigung des Mandats durch den Mandanten
- Mandantenpflege nach Mandatsbeendigung;
(Hinweise auf Gesetzesänderungen, Aufbewahrungsfristen u.a.)

3. Verkehr mit dem anwaltlich nicht vertretenen Beteiligten, insbesondere Schuldner

- Schriftverkehr und Telefonate mit Schuldner
- Anwaltliche Mahnschreiben (§ 43d BRAO)
- Zahlungsvereinbarung und Schuldanerkenntnis
- Zahlungsüberwachung
- Korrespondenz und Telefonate mit Gerichten und Gerichtsvollziehern
- Forderungsberechnungen

4. Schwerpunkte des Berufsrechts der Rechtsanwälte

- Überblick über die berufsrechtlichen Regelungen BRAO/CCBE/BORA/RAVPV
- bundesweites amtliches Anwaltsverzeichnis
- Allgemeine Berufs- und Grundpflichten
- Verschwiegenheitspflicht
- Interessenkollision
- Berufsausübungsgesellschaften (zulässige Kapital- und Personengesellschaften; beschränkte Haftung, Zulassungspflicht, interprofessionelle Berufsausübungsgesellschaften)
- Haftungsbegrenzungen
- Gebührenteilungsabreden
- Fremdgelder und andere Vermögenswerte
- Unterrichtung des Mandanten
- Umgehung des Gegenanwalts
- Gebührenunterschreitungsverbot
- Kostenübernahmeverbot (mit Ausnahme)
- Werbung des Rechtsanwalts
- Fachanwaltschaften
- Erfolgshonorarvereinbarungen – zulässige und unzulässige
- Aufgaben der Rechtsanwaltskammern
- Die gerichtliche Ahndung von Pflichtverletzungen
- Straftatbestände: Verletzung der Verschwiegenheitspflicht, Parteiverrat, Gebührenüberhöhung und Geldwäsche

C) Mandatsbetreuung im Kosten- und Gebührenrecht

I. RVG, Berechnung der Gebühren

1. Allgemeine Vorschriften
2. Abgeltungsbereich der Gebühren
3. Vergütungsvereinbarungen, nicht erfolgsbasierte Vergütung und Erfolgshonorar

4. Fälligkeit, Hemmung, Verjährung von Vergütungs- und Erstattungsansprüchen
5. Anrechnung von Gebühren im Abrechnungs- und Festsetzungsverhältnis
6. Wertgebühren, Rahmengebühren, Festgebühren
7. Definition des Begriffs „Gegenstand“
8. Dieselbe, verschiedene und besondere Angelegenheiten
9. Prozesskosten- und Verfahrenskostenhilfe (Wertgebühren aus der Staatskasse, weitere Vergütung bei Ratenzahlung, teilweise Bewilligung von PKH, PKH nur für den Vergleichsabschluss; Gebühren im PKH-Prüfungs- und Beschwerdeverfahren) Festsetzungsantrag gegenüber der Staatskasse
10. Vorschuss (Wahlanwalt, Pflichtverteidiger, im Wege der PKH/VKH beigeordneter Anwalt)
11. Abrechnung des Beratungsmandats, der Gutachtenerstellung, der Mediation
12. Beratungshilfe (Bewilligung, Voraussetzungen, Aufhebung)
13. Auslagen
14. Rechtsschutzversicherungen

II. Vergütungsverzeichnis

1. Außergerichtliche Tätigkeiten
2. Geschäftsgebühren nach Nrn. 2300 – 2303 VV RVG
3. Geschäftsgebühr bei Inkassodienstleistungen für unbestrittene Forderungen
4. Gebühren nach Teil 1 VV RVG (Einigungs- und Erledigungsgebühren, Aussöhnungsgebühr, Hebegebühr, Erhöhung für mehrere Auftraggeber, Zusatzgebühr für besonders umfangreiche Beweisaufnahmen)
5. Zivilprozessverfahren (Verfahrens- und Terminsgebühren, Gebühren in verschiedenen Instanzen, Zurückverweisung, Verweisung; Verkehrsanwalt, Haupt- und Untervollmacht, Terminsvertreter, etc.)
6. Abrechnung besonderer Verfahrensarten wie z.B. Säumnisverfahren, Urkundenprozess, selbständiges Beweisverfahren, einstweilige Verfügungsverfahren, Mahnverfahren etc.
7. Grundlagen der Abrechnung von fachgerichtlichen Verfahren (Arbeits-, Sozial-, Verwaltungs-, Finanzgerichte)
8. Straf- und Bußgeldsachen (einschl. Pauschgebühr für Wahlanwalt u. Pflichtverteidiger)
9. Abrechnung von Familiensachen (isolierte Verfahren, Verbundverfahren, außergerichtlich, gerichtlich, mit und ohne Verfahrenskostenhilfe, einstweilige Anordnungen, Scheidungsfolgenvereinbarung, etc.)
10. Abrechnung in Zwangsvollstreckungsangelegenheiten

III. Kostenfestsetzung

1. Anträge auf Kostenfestsetzung und Kostenausgleichung
2. Verfahrensablauf, Aussetzung des Verfahrens u. Folgen, Zinsanspruch
3. Umsatzsteuer
4. Übergang von Ansprüchen auf die Staatskasse bei PKH/VKH
5. Erstattungsfähigkeit von Gebühren bei Beauftragung mehrerer Anwälte
6. Reisekosten der Partei, des Anwalts, etc.
7. Anfechtung des Kostenfestsetzungsbeschlusses
8. Rückfestsetzung

IV. Wertberechnung

1. Wertvorschriften (RVG, GKG, FamGKG, GNotKG; außergerichtliche u. gerichtliche Tätigkeit, Vertragsgestaltung)
2. Wertfestsetzung nach §§ 32, 33 RVG

V. GKG

1. Berechnung der Gebühren
2. Allgemeine Vorschriften
3. Verjährung, Verzinsung, Fälligkeit
4. Kostenansatz und Kostenhaftung
5. Wertvorschriften (Zeitpunkt der Wertberechnung, Rechtsmittelverfahren, Mietsachen, ArbG-Sachen, Stufenklage, u.a.)
6. Kostenverzeichnis

7. Mahnverfahren
8. Zivilprozess
9. Rechtsmittelverfahren
10. Arrest- und einstweilige Verfügung
11. Zwangsvollstreckung, Zwangsversteigerung, Zwangsverwaltung, Insolvenz
12. Arbeitsgerichtsbarkeit
13. Gerichtskostenermäßigungstatbestände
14. Auslagen
15. Anfechtung des Kostenansatzes
16. Streitwert-Beschwerde
17. Grundzüge: Berechnung Gerichtskosten in besonderen Gerichtsbarkeiten

VI. FamGKG

1. Berechnung der Gebühren
2. Geltungsbereich
3. Kostenansatz
4. Wertgebühren
5. Allgemeine und besondere Wertvorschriften (Zeitpunkt der Wertberechnung, Stufenanträge, Ehesache, Unterhalt, Güterrecht, Kindschaftssachen, Versorgungsausgleich, Ehe- wohnung- und Haushaltsgegenstände, Gewaltschutzverfahren, einstweilige Anordnungen u.a.)
6. Anfechtung des Kostenansatzes
7. Beschwerde gegen Festsetzung des Verfahrenswerts
8. Kostenverzeichnis
9. Hauptsacheverfahren in Ehesachen einschließlich Folgesachen
10. Hauptsacheverfahren in Familienstreitsachen
11. Einstweiliger Rechtsschutz
12. Rechtsmittelverfahren

D) Mandatsbetreuung im Prozess- und Verfahrensrecht

I. Verfahren nach der ZPO / Anwendung des GVG

1. örtliche, sachliche und funktionelle Zuständigkeiten
2. deutsches und europäisches Mahnverfahren
3. streitiges Verfahren/Klageverfahren
4. Verfahrensablauf (von der Klage bis zum Urteil/Vergleich, Hauptsacheerledigung, Klage-, Rechtsmittelrücknahme)
5. Beendigung des Verfahrens
6. Prozessvollmacht
7. Anwaltszwang in verschiedenen Verfahrensarten
8. Verwerfung und Zurückweisung eines Rechtsmittels
9. Klagearten
10. Hilfsantrag u. hilfsweise Aufrechnung/Widerklage
11. Fristen im Zivilprozess (sof. Beschwerde, Rechtsbeschwerde, Berufung, Revision, Nicht- zulassungsbeschwerde, Einspruch, Einlassungsfrist, Widerspruchsfristen etc.)
12. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand
13. Einstweiliger Rechtsschutz
14. Prozesskostenhilfe
15. Prozesskostensicherheit
16. Zustellung von Schriftstücken

II. Verfahren in Familiensachen

1. Geltungsbereich des FamFG
2. Sachliche u. örtliche Zuständigkeiten in Familiensachen
3. Vollmacht/Anwaltszwang
4. Begriffsdefinition: Familiensachen, Ehesachen, Familienstreitsachen, etc.

5. Verbundverfahren, isolierte Verfahren
6. Abtrennung u. Einbeziehung in den Verbund
7. Einstweilige Anordnungen (Voraussetzungen, Außerkrafttreten, Erzwingung der Hauptsache, Rechtsmittel etc.)
8. Wichtige Verfahrensabläufe in Familiensachen (gerichtlich gebilligter Vergleich, Verfahrensbeistand, Inhalt eines Scheidungsantrags, verfahrensrechtliche Auskunftspflichten, etc.)
9. Verfahrenskostenhilfe
10. Rechtsmittel in Familiensachen – Instanzenzug

III. Grundzüge und Zuständigkeiten in besonderen Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit

1. Betreuungssachen
2. Nachlasssachen

IV. Verfahren in Strafsachen und Ordnungswidrigkeitssachen nach StPO und OWiG

1. Sachliche u. örtliche Zuständigkeit
2. Verfahrensabläufe (Ermittlungsverfahren, Strafverfahren, Anklageerhebung, Eröffnung der Hauptverhandlung, Nebenklage, Privatklage, Strafbefehlsverfahren, Instanzenzug, Rechte u. Pflichten des Verteidigers u. Beschuldigten, Urteilsverfahren, Bußgeldverfahren vor der Verwaltungsbehörde u. dem Amtsgericht)
3. Fristen u. Rechtsmittel

V. Verfahren vor dem EuGH, EGMR, BVerfG, IStrGH (Zuständigkeiten)

VI. Grundzüge des Gesetzes über das Wohnungseigentum

1. Verfahrensablauf
2. Rechtsmittel und Fristen

VII. Besonderheiten der fachgerichtlichen Verfahren, Verwaltungsverfahren, Finanzgerichtsverfahren, Sozialgerichtsverfahren, Arbeitsgerichtsverfahren

1. Verfahrensabläufe/Besonderheiten
2. Rechtsmittel u. Fristen

VIII. Elektronischer Rechtsverkehr

1. besonderes elektronisches Anwaltspostfach (beA) sowie weitere Kommunikationspartner im elektronischen Rechtsverkehr und deren besondere elektronischen Postfächer (Notare, Steuerberater, Bürger- und Organisationenpostfach, Verwaltungsbehörden, Justizbehörden; passive und aktive Nutzungspflichten)
2. Signaturarten
3. Nachreichung bei Dateimängeln und Ersatzeinreichung bei technischen Störungen
4. Rechtliche Anforderungen an die Zustellung und Übermittlung elektronischer Dokumente
5. Anforderungen an elektronische Dokumente und zulässige elektronische Postfächer (ERVV/ERVBs)

E) Mandatsbetreuung in der Zwangsvollstreckung und Insolvenz

I. Grundlagen der Zwangsvollstreckung

1. Arten der Zwangsvollstreckung
2. Vollstreckungsorgane
3. Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung
4. Sachliche, örtliche und funktionelle Zuständigkeit

II. Sachpfändung wegen Geldforderung in bewegliches Vermögen

1. Durchführung der Pfändung
2. Anschlusspfändung
3. Vollstreckung an Sonn- und Feiertagen und zur Nachtzeit
4. Unpfändbare Gegenstände
5. Austauschpfändung
6. Vorwegpfändung
7. Vollstreckungsschutzanträge
8. Einstweilige Aussetzung der Verwertung
9. Versteigerung

III. Verfahren auf Abgabe der Vermögensauskunft

1. Voraussetzungen
2. Kombiniertes und isoliertes Antrag
3. Ablauf des Verfahrens
4. Vermögensverzeichnis – Inhalt und Prüfung
5. Haftbefehlsverfahren
6. Ergänzung/Nachbesserung der Vermögensauskunft
7. Verpflichtung zur Auskunftserteilung gemäß § 836 Abs. 3 ZPO
8. Verpflichtung zur Auskunft gemäß § 883 Abs. 3 ZPO
9. Wiederholte Abgabe gemäß § 802d ZPO

IV. Der Pfändungs- und Überweisungsbeschluss

1. Antrag und Zustellung
2. Ablauf des Verfahrens
3. Rechte und Pflichten von Gläubiger, Schuldner und Drittschuldner
4. Drittschuldnererklärung
5. Rechtsmittel/Rechtsbehelfe
6. Pfändungsschutz bei Arbeitseinkommen
7. Pfändungsschutzanträge

V. Vollstreckungsschutz

1. Rechtsbehelfe
2. Rechtsmittel
3. Klagen

VI. Zwangsvollstreckung wegen Räumung und Herausgabe, Vornahme, Duldung und Unterlassung einer Handlung, Abgabe einer Willenserklärung

1. Räumung und Herausgabe
2. Herausgabe von beweglichen Sachen
3. Vertretbare und unvertretbare Handlungen
4. Duldung und Unterlassung
5. Abgabe einer Willenserklärung

VII. Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in Grundstücke

1. Zwangshypothek

2. Zwangsverwaltung
3. Zwangsversteigerung

VIII. Insolvenzverfahren

1. Grundlagen des Insolvenzrechts
2. Verschiedene Verfahren nach der InsO
3. Stellung der Gläubiger
4. Wirkungen der Insolvenzeröffnung
5. Restschuldbefreiung

F) Mandatsbetreuung im materiellen Recht

I. Allgemeiner Teil

1. Personen – Personeneigenschaften
 - natürliche Personen, Verbraucher, Unternehmer
 - juristische Personen
2. Sachen und Tiere
3. Rechtsgeschäfte
 - Willenserklärungen
 - Bedingung und Zeitbestimmung
 - Vertretung und Vollmacht
 - Einwilligung und Genehmigung
4. Fristen und Termine
5. Verjährung
 - Gegenstand und Dauer der Verjährung
 - Hemmung, Ablaufhemmung und Neubeginn der Verjährung
 - Rechtsfolgen der Verjährung

II. Recht der Schuldverhältnisse

1. Inhalt der Schuldverhältnisse
 - Verpflichtung zur Leistung
 - Verzug des Schuldners und Gläubigers
2. Gestaltung rechtsgeschäftlicher Schuldverhältnisse durch AGB
3. Schuldverhältnisse aus Verträgen
4. Begründung, Inhalt und Beendigung von Verträgen
 - Begründung
 - besondere Vertriebsformen
 - Anpassung und Beendigung von Verträgen
 - Einseitige Leistungsbestimmungsrechte
 - Vertragsstrafe
 - Rücktritt, Widerrufs- und Rückgaberecht bei Verbraucherverträgen
5. Gegenseitiger Vertrag
 - Versprechen der Leistung an einen Dritten
6. Erlöschen der Schuldverhältnisse
 - Erfüllung

- Hinterlegung
 - Aufrechnung
 - Erlass
7. Kaufvertrag
 - Arten
 - Zustandekommen
 - Rechte und Pflichten
 - Gewährleistungsansprüche
 8. Einzelne Schuldverhältnisse
 - Tausch
 - Darlehensvertrag
 - Mietvertrag, Pachtvertrag
 - Dienstvertrag
 - Werkvertrag
 9. Gesetzliche Schuldverhältnisse
 - a) Ungerechtfertigte Bereicherung
 - b) Unerlaubte Handlungen
 - Schutzgesetze nach § 823 Abs. 2 BGB
 - Mittäter und Beteiligte
 - Haftung für den Verrichtungsgehilfen
 - Haftung des Tierhalters
 - Haftung des Grundstückbesitzers
 - Haftung mehrerer

III. Sachenrecht

1. Besitz und Eigentum
2. Eigentum und Ansprüche aus dem Eigentum
 - Inhalt des Eigentums
 - Erwerb und Verlust des Eigentums an beweglichen Sachen
 - Übertragung, Ersitzung, Verbindung, Vermischung, Verarbeitung
 - Erwerb und Verlust des Eigentums an Grundstücken
3. Pfandrecht an beweglichen Sachen und an Rechten
 - Pfandrecht an beweglichen Sachen (§§ 1204 ff BGB)
 - Pfandrecht an Rechten (§§ 1273 - 1296 BGB)
4. Rechte an Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (Insbesondere Kenntnisse, die für die ZV in das unbewegliche Vermögen von Bedeutung sind)
 - a) Dienstbarkeiten
 - Grunddienstbarkeiten (§§ 1018 - 1029 BGB)
 - Nießbrauch
 - Beschränkte persönliche Dienstbarkeiten (§§ 1090 – 1093 BGB)
 - b) Vorkaufsrecht (§§ 1094 - 1104 BGB), insbesondere
 - § 1094 Gesetzlicher Inhalt des dinglichen Vorkaufsrechts
 - § 1095 Belastung eines Bruchteils
 - § 1096 Erstreckung auf Zubehör
 - § 1098 Wirkung des Vorkaufsrechts
 - § 1099 Mitteilungen
 - § 1100 Rechte des Käufers

- § 1101 Befreiung des Berechtigten
- § 1102 Befreiung des Käufers

c) Reallasten (§§ 1105 - 1112 BGB), insbesondere

- § 1105 Gesetzlicher Inhalt der Reallast
- § 1106 Belastung eines Bruchteils
- § 1107 Einzelleistungen
- § 1108 Persönliche Haftung des Eigentümers
- § 1109 Teilung des herrschenden Grundstücks

d) Grundpfandrechte

- Hypothek (§§ 1113 - 1190 BGB)
- Grundschuld (§ 1191 BGB)

IV. Familienrecht

1. Verlöbnis
2. Bürgerliche Ehe
3. Eingehung der Ehe (Ehefähigkeit, Eheverbote, Eheschließung)
4. Wirkung der Ehe im Allgemeinen nebst ehelichem Güterrecht
5. Aufhebung der Ehe
6. Scheidung der Ehe und Folgesachen
7. Trennung
- 8.

V. Erbrecht

1. Gesetzliche Erbfolge
2. Gewillkürte Erbfolge, insbesondere allgemeine Grundsätze und Arten letztwilliger Verfügungen, Vor- und Nacherbschaft, Vermächtnis, Auflage, Testamentsvollstrecker
3. Rechtliche Stellung des Erben (z. B. Annahme und Ausschlagung der Erbschaft, Haftung des Erben für die Nachlassverbindlichkeiten)
4. Erbvertrag
5. Pflichtteil
6. Erbunwürdigkeit
7. Erbschein

VI. Handels- und Gesellschaftsrecht

1. Handelsstand, Handelsgesellschaften und stille Gesellschaft
2. Handelsbücher
 - Vorschriften für alle Kaufleute
 - Ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung) sowie bestimmte Personenhandelsgesellschaften
3. Handelsgeschäfte
 - Allgemeine Vorschriften
 - Handelskauf
 - Kommissionsgeschäft
 - Frachtgeschäft
 - Speditionsgeschäft
 - Lagergeschäft

VII. Strafrecht

Kenntnisse der Grundlagen des Allgemeinen Teils des Strafgesetzbuches (StGB) und ausgewählter Straftaten des Besonderen Teils. Alle §§ betreffen das StGB.

1. StGB – Allgemeiner Teil
 - a) Das Strafrecht
 - Geltungsbereich und Sprachgebrauch - §§ 1 bis 12
 - b) Die Tat
 - Grundlagen der Strafbarkeit - §§ 13 bis 21
 - Versuch - §§ 22 bis 24
 - Täterschaft und Teilnahme - §§ 25 bis 31
 - Notwehr und Notstand - §§ 32 bis 35
 - c) Rechtsfolgen der Tat
 - Strafen - §§ 38 bis 45b
 - Strafbemessung - §§ 46 bis 51
 - Strafaussetzung zur Bewährung - §§ 56 bis 58
 - Verwarnung mit Strafvorbehalt und Absehen von Strafe - §§ 59 – 60
 - Maßregeln der Besserung und Sicherung
 - §§ 61 ff insbesondere Entziehung der Fahrerlaubnis
 - Berufsverbot
 - d) Strafantrag, Ermächtigung, Strafverlangen §§ 77 – 77 e
 - e) Verjährung - §§ 78 ff
2. StGB – Besonderer Teil (Überblick)
 - Straftaten gegen die öffentliche Ordnung
 - Falsche uneidliche Aussage und Meineid
 - Beleidigung
 - Straftaten gegen das Leben
 - Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit
 - Diebstahl und Unterschlagung
 - Raub und Erpressung
 - Betrug und Untreue
 - Sachbeschädigung
 - Gemeingefährliche Straftaten

VIII. Straßenverkehrsrecht

1. Allgemeine Verkehrsregeln
2. Straf- und Bußgeldvorschriften
 - Straßenverkehrsordnung
 - Durchführungs-, Bußgeld- und Schlussvorschriften
3. Verkehrsunfallregulierung
 - Beginn eines Verkehrsrechtsmandates
 - Haftungsgrundlagen
 - Materielle Schadenspositionen
 - Sonstige materielle Schadenspositionen
 - Ersatzansprüche bei Verletzungen
 - Ersatzansprüche bei Tötung

IMPRESSUM

Die unverbindliche Orientierungshilfe wurde erstellt von den beiden Prüfungsausschüssen I und II – Geprüfte Rechtsfachwirte – der drei Rechtsanwaltskammern Bamberg, Nürnberg und München.

Herausgeberinnen:

Rechtsanwaltskammer für den Bezirk des Oberlandesgerichts Bamberg

Friedrichstraße 7, 96047 Bamberg
Telefon: 0951/986200
E-Mail: info@rakba.de
Homepage: www.rakba.de
Zuständig: Geschäftsführer RA Rainer Riegler

Rechtsanwaltskammer für den Oberlandesgerichtsbezirk München

Tal 33, 80331 München
Telefon: 089/5329440
E-Mail: info@rak-m.de
Homepage: www.rak-muenchen.de
Zuständig: Geschäftsführer RA Randolph Spang

Rechtsanwaltskammer Nürnberg

90429 Nürnberg, Fürther Str. 115
Telefon: 0911/926330
E-Mail: info@rak-nbg.de
Internet: www.rak-nbg.de
Zuständig: Geschäftsführer RA Peter Hack

Stand September 2023

Wenn sich in der praktischen Anwendung der unverbindlichen Orientierungshilfe noch Fragen bzw. kritische Anmerkungen ergeben, würden wir uns über ein Feedback freuen. Sie können gerne per E-Mail Kontakt mit den Herausgeberinnen aufnehmen.